



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Landfrauen-Foren: Gemeinsam die Zukunft gestalten – Veranstaltungen in allen Landesteilen sollen Themen der Bäuerinnen-Studie diskutieren**

Landfrauen-Foren: Gemeinsam die Zukunft gestalten – Veranstaltungen in allen Landesteilen sollen Themen der Bäuerinnen-Studie diskutieren

5. Oktober 2021

München – In sogenannten Landfrauen-Foren sollen Bäuerinnen in ganz Bayern Zukunftsthemen, die sie besonders bewegen, vom Spätherbst bis zum Frühjahr gemeinsam diskutieren. Wie Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber in München mitteilte, führt das Ernährungsministerium dazu in jedem Regierungsbezirk eine solche regionale Plattform als Präsenzveranstaltung durch. Die Ministerin hatte die Diskussions-Foren im Frühjahr bei ihrer Vorstellung der Ergebnisse der Bäuerinnen-Studie angekündigt. „Wir wollen die Bäuerinnen aktiv einbinden und ihre Erfahrungen und Ideen aufgreifen, um bei diesen wichtigen Themen weiter voranzukommen“, sagte Michaela Kaniber.

Die erste dieser Veranstaltungen, die bis März geplant sind, findet am 26. Oktober in Dingolshausen im Landkreis Schweinfurt statt. In einer Abschlussveranstaltung im kommenden Sommer wird die Ministerin dann die Ergebnisse aller Landfrauen-Foren gebündelt präsentieren. Neben aktiven Bäuerinnen sind bei den Foren auch Einsteigerinnen, Altenteilerinnen sowie alle Frauen im ländlichen Raum mit Bezug zur Landwirtschaft willkommen.

In jedem der Landfrauen-Foren werden die vier Themenbereiche bearbeitet, bei denen die Bäuerinnen-Studie besonderen Handlungsbedarf aufgezeigt hat: Die Balance von Arbeit und Freizeit werden ebenso erörtert wie die finanzielle Absicherung der Bäuerinnen sowie die Darstellung der Landwirtschaft und der Beruf Bäuerin in der Öffentlichkeit. „Die Foren sollen helfen, gemeinsam neue Ideen zu finden und diese zu diskutieren. Werden Sie deshalb aktiv und bringen Sie sich ein, damit wir den Beruf Bäuerin, aber auch unsere ländlichen Räume weiterhin attraktiv halten können“, so Ministerin Michaela Kaniber.

Nähere Informationen und Anmeldung sind unter www.stmelf.bayern.de/landfrauenforum zu finden.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

